

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 74 (2012)
Heft: 4

Vorwort: Der "Dritte Weg"
Autor: Zweifel, Ueli

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial

Ueli Zweifel



Der «Dritte Weg»

In den 80er-Jahren bahnte sich der «Dritte Weg» an, sozusagen der Weg der Versöhnung zwischen den Verfechtern des «Biolandbaus» einerseits und der «konventionellen Produktion» andererseits. Er erhielt 1992 seine Approbation durch den Artikel 31b im Landwirtschaftsgesetz.

«20 Jahre integrierte Produktion im Ackerbau» – Im Rahmen von zwei Fachtagungen hielten die beiden Forschungsanstalten Agroscope ART Reckenholz und ACW Changins Rückschau auf das Erreichte und Vorschau auf die Herausforderungen, wenn es um eine Landwirtschaft geht, die Mitwelt und Produktion «integriert».

Der technische Fortschritt ist keineswegs allein seligmachend, praktisch gesehen aber doch ein Vehikel, um vieles einfacher, besser und ressourcenschonender zu realisieren. Was es mit Blick auf den «Dritten Weg» bei der Sä- und Pflanzenschutztechnik im Gemüsebau oder im Bereich der Teilbreitenschaltungen bei der Pflanzenschutz- und Düngerausbringung Neues gibt, will die vorliegende Schweizer Landtechnik aufzeigen. Neue technische Systeme auf Traktoren und Selbstfahrrn sowie Breitbereifungen verlangen auch neue Flexibilität bei den Paragraphen im Strassenverkehrsrecht. Nach langwierigen Vorarbeiten, die auch der SVLT intensiv mitgetragen hat, gelten in der Tat ab 1. Mai neue den Gegebenheiten angepasste VTS-Vorschriften (siehe Seite 22).

Ausgabe Nr. 5 erscheint am
10. Mai 2012

■ Plattform

- 4 Teilbreitenschaltungen sind erschwinglich geworden
- 8 100 Jahre Schweizer AG
- 12 Bericht Tier & Technik
- 14 Bericht Agrimesse
- 15 Event «Drognens 2012 On Road»

■ SVLT

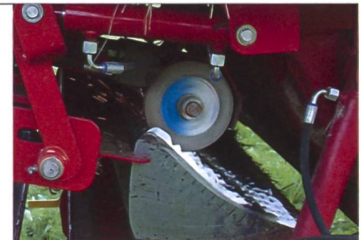
- 16 Sektionen
- 17 Werkstattkurse
- 18 Fahrkurs G40
- 19 Kantonale Traktorgeschicklichkeitsfahren
- 21 SVLT an der Tier & Technik
- 22 Anpassungen im Strassenverkehrsrecht (VTS)
- 24 Generalversammlungen Sektionen JU, BS/BL, OW
- 28 Willi Zollinger neuer Lohnunternehmerpräsident



22

■ Markt

- 30 Annaburger Transportkonzepte
- 32 Pflanzenschutztechnik im Gemüsebau
- 34 Gemüse-Einzelkornsämaschinen
- 38 Trends im Gemüsebau – Bericht zu einer Fachtagung
- 40 Parade der Messerschleifapparate



40

■ Sicherheit

- 46 Drillmaschinen zeigen ihre Zähne

■ Passion

- 50 Alte und neue Technik bei Althaus AG Ersigen

■ Management

- 54 Technik für die Strassenrand- und Böschungspflege
- 59 Agroscope ART – Reparatur und Unterhaltskosten
- 60 Fahrgassen im Mais



54

62 Impressum und Nachruf



Grundvoraussetzung für den Einsatz der automatischen Teilbreitenschaltung ist die elektrische Ansteuerung der Teilbreiten vom Bedienterminal aus. (Bild: Ueli Zweifel)